

# RELIGION

am Mittwoch

## Sie sind herzlich eingeladen!

Religionen in Beziehung setzen – das könnte das diesjährige Motto der Reihe »Religion am Mittwoch« sein. Religionen im Kontext von Schule, von Naturwissenschaft, Sexualität oder Jugend, Religionen in der Diaspora, unsere Sicht auf Religionen in fremden Ländern – all dies bietet das neue Programm. Darüber hinaus erfahren Sie etwas darüber, wie sich Religionswissenschaft mit dem »Gegenstand« Religion auseinandersetzt.

Die Führungen in der Religionskundlichen Sammlung, mit denen einzelnen Abende eingeleitet werden, verdeutlichen die Lebendigkeit von Religion selbst in scheinbar leblosen Gegenständen. »Religion am Mittwoch« macht Ihnen nun bereits im dritten Jahr das Angebot, mehr über die vielfältigen Facetten von Religion zu erfahren. Anhand unterschiedlicher Themen, doch stets mit aktuellem Bezug und mit dem Ziel, Verständnis für die unterschiedlichsten Sichtweisen auf Religion zu wecken.

»Religion am Mittwoch« ist eine gemeinsame Veranstaltung des Fachgebiets Religionswissenschaft, der Religionskundlichen Sammlung der Philipps-Universität und des Marburger Religionswissenschaftlichen Medien- und Informationsdienstes e. V. REMID. Sie richtet sich sowohl an Studierende und Lehrende der Universität als auch an jeden und jede, der bzw. die sich für die jeweiligen Themen interessiert. »Religion am Mittwoch« bringt Wissenschaft und Öffentlichkeit in Verbindung.

Gemeinsam laden wir Sie ein, neugierig zu sein, vorhandenes Wissen zu vertiefen, oder neue Erkenntnisse zu gewinnen und darüber miteinander ins Gespräch zu kommen.

# PROGRAMM

## 4. März 2009

**Religion im Stehsammler.** Über die Lebendigkeit der Religionsgeschichte im REMID-Archiv.  
Steffen Rink (Marburg)  
Anschließend: Empfang mit Umtrunk

## 1. April 2009

**Die Macht der Mythen.**  
Schöpfungs- und Ostermythos im Wandel der Zeit.  
Dr. Georg Schwikart (St. Augustin)

## 6. Mai 2009

**»Wenn Gott nicht existierte, wäre alles erlaubt.«**  
Anmerkungen zur religiösen Begründung der Moral.  
Prof. Dr. Winfried Schröder (Marburg)

## 10. Juni 2009

**Panorama der Religionen in Äthiopien.**  
Reisebericht mit Bildern.  
Konstanze Runge M. A. (Marburg)

## 1. Juli 2009

**Max Planck – ein Gegner des Christentums?**  
PD Dr. Gebhard Löhr (Göttingen)

## 2. September 2009

**Religion zum Anfassen.** Was religiöse Gegenstände über Religionen sagen und wie dies in der Schule zum Einsatz kommen kann.  
Anja Badouin M. A., Silvia Bluhm (Marburg)

## 7. Oktober 2009

**Protestantismus und die Anfänge moderner Sexualität.** Prof. Dr. Karl Braun (Marburg)

## 4. November 2009

**Jugend – Religion – Kultur.**  
Empirische Beobachtungen vor Ort.  
Verena Maske M. A. und Studierende (Marburg)

## 2. Dezember 2009

**Astrologie zwischen Naturreligion und Wissenschaft.**  
Dr. Gustav Adolf Schoener (Hannover)

# AM MITTWOCH

## 17.30 Uhr

Der Start in den Abend ist die Führung, die um 17.30 Uhr beginnt. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Religionskundlichen Sammlung geben Ihnen Einblicke in die Gegenstände und die Arbeit der Religionskundlichen Sammlung, dem »Museum der Religionen« in Marburg. Die Führungen sind auf das Thema des jeweiligen Abends bezogen.

## 18.00 Uhr

In Vorträgen, Reiseberichten, Filmvorführungen oder Diskussionsrunden erwartet Sie immer am ersten Mittwoch im Monat – in Ausnahmen auch am zweiten – ein Thema aus der Welt der Religionen. Der Schwerpunkt liegt auf aktuellen Fragestellungen. Anschließend haben Sie Gelegenheit, das Gehörte und Gesehene mit anderen Anwesenden bei einem Getränk noch zu vertiefen.

## Die Neue Kanzlei

ist das markante Gebäude unterhalb des Marburger Landgrafenschlosses in der Landgraf-Philipp-Straße 4. Die Veranstaltungen beginnen s. t. im ersten Stock.

## Aktuelle Programmhinweise

entnehmen Sie bitte auch der Tagespresse und dem Internet: [www.remid.de](http://www.remid.de) oder [www.uni-marburg.de/religionswissenschaft](http://www.uni-marburg.de/religionswissenschaft)

## Vorschau 2010

### 13. Januar 2010

**Europa und der Islam im Mittelalter.**  
Prof. Dr. Christoph Elsas (Marburg)

### 3. Februar 2010

**Santería – eine afroamerikanische Religion in Deutschland.**  
Dr. Lioba Rossbach de Olmos (Marburg)

# Die Veranstalter

## Fachgebiet Religionswissenschaft

Die Religionen Asiens und religiöse Gegenwarts-kultur Europas bilden die Schwerpunkte in For-schung und Lehre des Fachgebiets.

»Religionswissenschaft« bedeutet, kurz gesagt, eine konfessionell und weltanschaulich ungebun-dene, historische, systematische und empirische Forschungsperspektive auf Religionen. Studien-möglichkeiten gibt es im Bachelor-Studiengang »Vergleichende Kultur- und Religionswissen-schaft« sowie im Master-Studiengang »Religions-wissenschaft«.

[www.uni-marburg.de/religionswissenschaft](http://www.uni-marburg.de/religionswissenschaft)

## Religionskundliche Sammlung

1927 von Rudolf Otto begründet, gehört die Lehrsammlung der Universität zu den wenigen Museen der Welt, die »Religion« präsentieren, d. h. durch Gegenstände und Bilder anschaulich machen. Das Museum wird sowohl für Forschung als auch von Schulklassen und für Fortbildungen genutzt. Neben der ständigen Ausstellung finden regelmäßig Sonderausstellungen statt. Zurzeit ist »Tibet in Marburg« zu sehen (bis 10. 8. 2009). Leiterin der Sammlung: Prof. Dr. Edith Franke, Kustodin: Dr. Katja Triplett.

Öffnungszeiten: Mo.-Do. 9-17, Fr. 9-14 Uhr.

[www.uni-marburg.de/relsamm](http://www.uni-marburg.de/relsamm)

## Religionswissenschaftlicher Medien- und Informationsdienst e. V. REMID

1989 in Marburg gegründet, arbeitet REMID an der Schnittstelle von Wissenschaft und Öffentlich-keit. Dies geschieht u. a. durch Publikationen, Auskünfte, Expertisen und Tagungen. In seiner »Lernwerkstatt Weltreligionen« bietet REMID Projekte rund um Religionen für Schulklassen und Jugendgruppen. Ziel der Arbeit von REMID ist die Förderung eines von Anerkennung und Re-spekt getragenen Zusammenlebens von Kulturen und Religionen. REMID verfügt außerdem über ein umfangreiches Archiv von und zu Religionen in Deutschland. Das Archiv ist seit Ende 2008 in den Räumen der Neuen Kanzlei beheimatet.

[www.remid.de](http://www.remid.de)

Abbildung außen: Sonnenwagen von Trundholm (moderne Rekonstruktion) – Ausschnitt – ; Original 1400 v. Chr., Bronzeguss, Fundort Dänemark, Religionskundliche Sammlung, Inv. Nr. Ba 001.

Abbildung innen: Porzellan-Ei als Moscheeschmuck, Istanbul, Türkei, 20. Jh., erworben 1985 durch Schenkung von Guntram Koch, Religionskundliche Sammlung, Inv. Nr. Hl 011.

Prospekt: Steffen Rink TextWebGrafik



Fachgebiet Religionswissenschaft  
Religionskundliche Sammlung

Religionswissenschaftlicher Medien-  
und Informationsdienst e. V. REMID

# RELIGION

*am Mittwoch*

Programm 2009 / 2010

## RELIGION

*am Mittwoch*

ist eine gemeinsame Veranstaltungsreihe von:



## REMID

Fachgebiet Religionswissenschaft und  
Religionskundliche Sammlung der  
Philipps-Universität Marburg  
Landgraf-Philipp-Straße 4  
35037 Marburg  
Tel.: (06421) 28-22480  
[relsamm@staff.uni-marburg.de](mailto:relsamm@staff.uni-marburg.de)

Religionswissenschaftlicher Medien-  
und Informationsdienst e. V. REMID  
Universitätsstraße 55  
35037 Marburg  
Tel.: (06421) 64270  
[info@remid.de](mailto:info@remid.de)

